

Press release

Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V.

Dr. PH Sylvia Sänger

03/24/2003

<http://idw-online.de/en/news60943>

Personnel announcements
Medicine, Nutrition / healthcare / nursing
transregional, national

Neuer Vorstand des Deutschen Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V.

Am 15. März 2003 wählte die Mitgliederversammlung des Deutschen Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V. einen neuen Vorstand. Evidenzbasierte Medizin hat nicht zuletzt aufgrund der Verankerung in § 137e des SGB V an Bedeutung für die hochwertige und humane Versorgung einzelner Patienten wie auch für die Gesundheitspolitik gewonnen. Das Deutsche Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V. (DNEbM e.V.) fördert diese Entwicklungen und unterstützt die Verbreitung und Fortschreibung von Konzepten und Methoden der Evidenzbasierten Medizin.

In seiner jährlichen Mitgliederversammlung hat das DNEbM e.V. einen neuen Vorstand gewählt. Mit Prof. Dr. Johannes Forster, dem Chefarzt für Kinderheilkunde, Jugendmedizin und Neonatologie am Sankt Josefskrankenhaus in Freiburg steht dem Netzwerk ein Kliniker vor, der die evidenzbasierte Medizin zum praktischen Alltag gemacht hat.

Weitere Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands sind Dr. rer. nat. Gerd Antes, der bisherige Vorsitzende des DNEbM und Leiter des Deutschen Cochrane Zentrums, Prof. Dr. med. Jürgen Windeler, der Leiter des Bereiches Evidenzbasierte Medizin beim Medizinischen Dienst der Spitzenverbände der Krankenkassen e.V. und Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Günter Ollenschläger, der Geschäftsführer des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin.

Zu weiteren Beisitzern wurden gewählt: Dr. med. Günther Jonitz (Präsident der Ärztekammer Berlin), Frau Dr. med. Regina Kunz (Arbeitsgemeinschaft Koordinierungsausschuss e.V.), Prof. Dr. med. Dr. phil. Heiner Raspe (Direktor des Instituts für Sozialmedizin, Lübeck) und Prof. Dr. Matthias Schrappe (Ärztlicher Direktor am Klinikum der Phillips-Universität Marburg).

Den Schwerpunkt der Arbeit wird der neue Vorstand für die kommenden 2 Jahre darauf legen, EbM "auf den Boden zu bekommen", so der neue Vorsitzende, Johannes Forster. Die Verbreitung hin zu den praktisch tätigen Ärzten und den Patienten soll vorangebracht werden durch Aufbereitung der Evidenz, auch in deutscher Sprache, die Erreichbarkeit im Internet, sowie eine qualifizierte Öffentlichkeitsarbeit.

Mit dem Beitritt des Hausarzteverbandes Nordrhein und dem Berufsverband der Deutschen Internisten, der anlässlich des 4. Symposium Evidenzbasierte Medizin erfolgte, in dessen Rahmen auch die Mitgliederversammlung stattfand, wurde die Position des Deutschen Netzwerk Evidenzbasierte Medizin weiter gestärkt.

Anlässlich der Mitgliederversammlung 2003 des DNEbM e.V. wurden 2 neu eingerichtete Preise verliehen, die "Ehrengabe des DNEbM e.V." und die "Jahresgabe des DNEbM e.V." Die Ehrengabe soll aus besonderem Anlass und höchstens alle 5 Jahre an Mitglieder vergeben werden, die durch ihren persönlichen Einsatz die Entwicklung des Netzwerks grundsätzlich und maßgeblich mitgestaltet haben. Die Ehrengabe 2003 des DNEbM e.V. wurde Herrn Prof. Dr. Dr. H.H. Raspe verliehen. Die Jahresgabe soll zur jährlichen Mitgliederversammlung an die Mitglieder verliehen werden, die sich für das Netzwerk in besonderem Maß eingesetzt haben. Die Jahresgabe 2003 des DNEbM e.V. ging an Dipl.-Ing. Sylvia Sänger, MPH.

URL for press release: <http://www.ebm-netzwerk.de>

D